



Stadt Bad Urach FB 2 - Gebäudemanagement Herr Jaschinski /		Drucksachennummer 93/2020	
Gremium	Sitzungsdatum	Behandlungszweck	Behandlungsart
<input type="checkbox"/> Ortschaftsrat	03.11.2020	Vorberatung	öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> Technischer Ausschuss			
<input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss	17.11.2020	Beschlussfassung	öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat			
Beschlussvorlage Festhalle Bad Urach: Sanierung und Erweiterung - Beauftragung von Objektplanungs- und Fachingenieurleistungen für die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung)			
Bezugsdrucksache: 113/2017			

Befangen:

Anlagen:

Anlage 1 Planungsvariante 2 (nicht veröffentlicht)

Beschlussantrag:

1. Das Architekturbüro Keppler aus Münsingen wird für die Umsetzung der Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) der Objektplanungsleistungen beauftragt.
2. Das Ingenieurbüro Fritz Planung aus Bad Urach wird für die Umsetzung der Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) der Fachingenieurleistungen HLS (Heizung/Lüftung/Sanitär) beauftragt.
3. Die Ingenieurgesellschaft SCHNECK SCHAAL BRAUN aus Tübingen wird für die Umsetzung der Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) der Tragwerksplanungsleistungen beauftragt.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Der Gemeinderat hat am 21.11.2017 Beschluss gefasst, die Planungsvariante 2 (mit Anbau eines gläsernen Foyers) weiter zu verfolgen.

Des Weiteren wurde das Architekturbüro Keppler sowie die Fachingenieure beauftragt, weitergehende Planungsleistungen bis einschließlich der Leistungsphase 3 der HOAI (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) durchzuführen.

In der Zwischenzeit wurden diese Planungsleistungen umgesetzt.

Auf Grundlage dieses Planungsstands kann nun die Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4 der HOAI) erstellt werden. Aufgrund der Komplexität des Gebäudes in Hinsicht auf Denkmalschutz, Brandschutz, Tragwerksplanung, Bauphysik, etc. wird das Baugenehmigungsverfahren sicherlich einiges an Zeit in Anspruch nehmen. Um einen

angedachten Fertigstellungstermin im Frühjahr 2023 zum Jubiläumsschäferlauf nicht zu gefährden, sollte dringend die Genehmigungsplanung in Auftrag gegeben werden.

Baukosten:

Die Gesamtbaukosten für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen, hauptsächlich im Bereich des Brandschutzes, der gesamten technischen Anlagen (Heizung/Lüftung/Sanitär + Elektrotechnik), der statischen Ertüchtigung des Gebäudes, Erneuerung der Fenster, Schallschutz- und Immissionsschutzmaßnahmen, etc. liegen Stand März 2020 bei Brutto ca. 7,3 Mio. Euro. Darin nicht enthalten sind u. a.:

- Erneuerung des Heizkessels (Baujahr 1997)
- Statische Ertüchtigung der Emporen
- Erneuerung Fußbodenaufbau des Festsaals
- Erneuerung/Sanierung der Haupteingangstreppe

Mit beinhaltet in den o. g. Baukosten sind Maßnahmen zur Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten wie:

- Anbau eines Foyers (Separate Zugangsmöglichkeiten zum Saal, Catering oder Empfänge können außerhalb des Saals vorbereitet bzw. durchgeführt werden, Raum bzw. Fläche für kleinere Veranstaltungen, Größere Fläche für die KÜcheneinrichtung steht dadurch zur Verfügung incl. der Beibehaltung des jetzigen Stuhllagers) mit Baukosten in Höhe von ca. 1,5 Mio. Euro.
- Klimatisierung des Saals mit Baukosten in Höhe von ca. 40.000 Euro

Sanierungsgebiet:

Das Gebäude befindet sich im Sanierungsgebiet „Stadtumbau West, Nördliche Innenstadt II“. In diesem Sanierungsprogramm werden 85% der förderfähigen Umbau-/Sanierungskosten sowie die Kosten des geplanten Anbaus zu 60% vom Bund/Land gefördert.

Mitteldeckung/Finanzierung:

Im Haushaltsplan 2020 sind folgende Mittel zur Finanzierung der Maßnahme eingestellt:

Ausgaben:

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition:	Kostenträger:	Kostenstelle:	Sachkonto:	Betrag in €
Teilhaushalt: 4 Produktgruppe: 5110 Investitionsnr.: I-5110-005	51101000	511011	0242010	800.000,00

Einnahmen:

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition:	Kostenträger:	Kostenstelle:	Sachkonto:	Betrag in €
Teilhaushalt: 4 Produktgruppe: 5110 Investitionsnr.: I-5110-005	51101000	511011	2111010	228.000,00 €
Teilhaushalt: 4 Produktgruppe: 5110 Investitionsnr.: I-5110-005	51101000	511011	2112010	172.000,00 €